5. Forum "Zukunft der Erinnerung" 2019

Ergebnisse

- 1. Anerkennung der Glaubwürdigkeit, des Leidens und der Verfolgung bildet die zentrale Stütze für Gedenkstättenarbeit, gesellschaftliche Aufarbeitung sowie Dialogarbeit mit Verfolgten und deren Angehörigen.
- 2. Manche Widersprüche können nicht aufgelöst werden und müssen besonders in der Dialogarbeit ausgehalten werden.
- 3. Die Begegnung mit Nachkommen von Verfolgten hilft zu verstehen, dass wir alle nachgeboren sind und noch von der Geschichte beeinflusst sind.

Zusammenfassung der Teilnehmerinnen Natascha Höhn und Doris Streibl